

## **Strategischer Zusammenschluss für internationales Wachstum: Sanity Group wird Teil des kanadischen Cannabis-Marktführers Organigram Global**

**Berlin, 18. Februar 2026** – Als eines der führenden deutschen Unternehmen im Bereich Medizinalcannabis hat die Sanity Group eine Vereinbarung über eine strategische Transaktion mit dem langjährigen Investor und Produktionspartner Organigram Global Inc. geschlossen. Auf Basis zweier hochkomplementärer Geschäftsmodelle verfolgen die beiden Unternehmen einen integrierten Ansatz, der globales Wachstum, eine Diversifizierung des Produktportfolios und damit eine nachhaltige Verbesserung der Versorgung von Cannabispatient:innen priorisieren wird. Das börsennotierte Unternehmen Organigram\* mit Hauptsitz in Toronto bringt umfassende Expertise in qualitätsgesichertem Anbau, Verarbeitung und innovativer Entwicklung von Cannabisprodukten mit in die Partnerschaft – und ergänzt damit die Expertise und Erfahrung der Sanity Group optimal, um gemeinsam eine Grundlage für internationale Expansion auf dem europäischen Cannabismarkt voranzutreiben. Der Schwerpunkt der Sanity Group wird dabei weiterhin auf dem pharmazeutischen Bereich liegen, bestätigt Gründer und Geschäftsführer Finn Hänsel: „Auf Basis unserer komplementären Stärken und Synergien planen wir gemeinsam mit Organigram, die Versorgung von Cannabispatient:innen in Europa nicht nur nachhaltig zu sichern, sondern langfristig zu stärken. Unser Fokus auf den Vertrieb von Medizinalcannabis an Apotheken sowie auf wissenschaftliche Forschung und Innovation bleibt somit unverändert.“

Die strategische Partnerschaft festigt die gemeinsame Position der Unternehmen als aufstrebende Akteure im globalen Cannabismarkt, ausgehend von zwei der größten Märkte im Bereich Medizinalcannabis, Deutschland und Kanada. Dank eines etablierten Netzwerks aus starken Partnern entlang der gesamten Wertschöpfungskette sowie umfassender regulatorischer, pharmazeutischer und operativer Expertise ergänzt die Sanity Group Organigram Global zukünftig als unabhängigen europäischen Unternehmensteil mit lokaler Geschäftsführung. Änderungen sowohl im operativen Betrieb als auch in der Struktur des Unternehmens sind bis auf weiteres nicht geplant. „Auf Basis unserer bisherigen Partnerschaft habe ich großes Vertrauen in die Vision beider Unternehmen, international zu skalieren“, so Finn Hänsel. „Gemeinsam werden wir vielschichtige Wachstumschancen erschließen, insbesondere mit dem Einstieg in neue europäische Märkte. Organigram hat sich bereits als außergewöhnlicher Partner erwiesen, mit tiefgreifender Expertise in Anbau, Herstellung, patientenorientierter Forschung und Innovation. Diese Stärken werden entscheidend sein, um den globalen Cannabismarkt aktiv mitzugestalten. Unser Ziel ist es, in den nächsten Jahren globaler Marktführer zu werden.“

### **Versorgungssicherheit, Forschung und Entwicklung als zentrale Säulen**

„Im Rahmen der anberaumten Transaktion wurde die Sanity Group mit einem Gesamtvolumen von bis zu 250 Millionen Euro bewertet, aufgeteilt in eine initiale Bewertung in Höhe von 130 Millionen Euro sowie bis zu weiteren 120 Millionen Euro gekoppelt an definierte Leistungskennzahlen für zwölf Monate bis zum 31. März 2027“, erläutert Seyit Kaya, CFO der Sanity Group, die getroffene Vereinbarung der beiden Unternehmen. Entscheidungen zu einer zukünftigen Governance-Struktur wurden bewusst noch nicht getroffen: „Aktuell fokussieren wir uns maßgeblich auf eine durchdachte Integration und die Schaffung von langfristigem Wert, nicht auf eilige strukturelle Veränderungen“, so Seyit Kaya weiter.

Neben dem fortlaufenden Bezug hochqualitativer medizinischer Cannabisprodukte sieht die Sanity Group im Zusammenschluss mit Organigram insbesondere mit Blick auf die Bereiche Forschung und Entwicklung einen großen Mehrwert für die Patientenversorgung: Unter anderem durch klinische Studien zu cannabinoidbasierten Arzneimitteln und der Entwicklung innovativer Darreichungsformen soll die Zusammenarbeit beider Teams wissenschaftlich fundierte Produktinnovationen für den europäischen Medizinalcannabismarkt hervorbringen. Als Vertreter der Interessen der veräußernden Sanity Group Shareholder wird Max Narr, ehemaliger Geschäftsführer und Chief Strategy & Investment Officer, der auch die Transaktion maßgeblich mitbegleitet hat, in das Board von Organigram Global berufen.

## Vom Berliner Startup zum europäischen Vorreiter

2018 gegründet, gehört das in Berlin ansässige Medizinalcannabisunternehmen Sanity Group zu den bekanntesten und erfolgreichsten Cannabisunternehmen Europas. Ein starkes Umsatzwachstum von neun Millionen Euro im Jahr 2023 auf 60 Millionen in 2025 brachte dem Unternehmen den aktuell zweitgrößten Marktanteil in Deutschland ein. Neben einem vielseitigen Marken- und Produktportfolio, tiefgehender regulatorischer Expertise und einem starken Netzwerk bringt das Unternehmen zudem tiefgreifende Erfahrung im Bereich Konsumcannabisforschung mit ein: Als einziges deutsches Unternehmen ist die Sanity Group an einem wissenschaftlichen Pilotprojekt zur Erforschung des legalen Vertriebs von Konsumcannabis in der Schweiz beteiligt, betreibt in diesem Rahmen die ersten beiden legalen Cannabisfachgeschäfte in Europa. Gestützt wird die Sanity Group von einem starken Managementteam mit langjähriger Erfahrung in Unternehmensführung, Operations, Logistik und Markenaufbau.

## Kanadischer Marktführer auf Expansionskurs

Organigram zählt als börsennotierter Cannabisproduzent mit Anbau-, Verarbeitungs- und Logistikstandorten in mehreren kanadischen Provinzen zu den führenden spezialisierten Cannabisunternehmen weltweit – und baut in Zusammenarbeit mit der Sanity Group nun seine internationale Präsenz gezielt aus, um auch in Europa eine führende Rolle einzunehmen. Ziel ist es, gemeinsam patientenzentrierte Marken, neue Produktinnovationen und bewährte Geschäftsmodelle in europäischen Medizinalmärkten zu etablieren, darunter neben Deutschland auch Polen, das Vereinigte Königreich und die Schweiz. Perspektivisch sind auch neu entstehende legale Freizeitmärkte zukünftig von Relevanz.

„Die zukünftige Zusammenarbeit ist ein entscheidender Schritt auf Organigrams Weg, unsere Ambition zu verwirklichen, ein globaler Marktführer in der schnell wachsenden Cannabisindustrie zu werden. Diese transformative Transaktion vereint zwei Marktführer, erweitert sofort unsere kommerzielle Präsenz in Europa und stärkt unsere Wettbewerbsposition in den weltweit größten legalen Cannabismärkten“, so James Yamanaka, CEO von Organigram. „Wir freuen uns sehr, das außergewöhnliche Team der Sanity Group willkommen zu heißen und sind überzeugt von dem ambitionierten Geschäftsplan, den wir gemeinsam verfolgen werden – getragen von starken Marken, operativer Exzellenz und verbraucherorientierten Produktportfolios.“

+++

*\*Organigram Global Inc. ist sowohl an der Nasdaq als auch an der Toronto Stock Exchange unter dem Börsenkürzel „OGI“ gelistet.*

*Weitere detaillierte Informationen zur Transaktion können Medienschaffende der öffentlichen Kommunikation von Organigram entnehmen.*

### Über die Sanity Group

Die Sanity Group hat sich zum Ziel gesetzt, die Lebensqualität von Menschen durch den sinnvollen Einsatz von Cannabinoiden und die Nutzung des Endocannabinoidsystems zu verbessern. Im Fokus stehen dabei Arzneimittel und Consumer Goods auf Cannabinoidbasis. Zur Sanity Group, die 2018 von Finn Age Hänsel in Berlin gegründet wurde, gehören u. a. Vayamed, avaay Medical und ZOIKS (Medizinalcannabis), Endosane Pharmaceuticals (Fertigarzneimittel), vaay (Lifestyle) und Grashaus Projects (Konsumcannabis-Pilotstudie Basel-Landschaft, Schweiz). Bei Frankfurt am Main betreibt die Sanity Group zudem einen Logistik- und Verarbeitungsstandort für pharmazeutische Cannabinoiderzeugnisse. Weitere Informationen unter: [sanitygroup.com/presse](https://sanitygroup.com/presse).

### Über Organigram Global Inc.

Organigram Global Inc. ist ein an der NASDAQ Global Select Market sowie an der Toronto Stock Exchange (TSX) notiertes Unternehmen. Die hundertprozentige Tochtergesellschaft Organigram Inc. ist ein in Kanada lizenzierter Anbauer von Cannabis sowie Hersteller cannabisbasierter Produkte. Durch die Übernahme von Collective Project Limited ist Organigram Global sowohl im US-amerikanischen als auch im kanadischen Markt für cannabinoidhaltige Getränke tätig. Organigram konzentriert sich auf die Produktion von hochwertigem Cannabis für erwachsene Konsumenten sowie auf die Entwicklung internationaler Geschäftspartnerschaften zur Ausweitung der globalen Präsenz des Unternehmens. Darüber hinaus hat das Unternehmen ein Portfolio von Cannabismarken entwickelt und erworben, darunter Edison, Big Bag O' Buds, SHRED, SHRED'ems, Monjour, Tremblant Cannabis, Collective Project, Trailblazer, BOXHOT und DEBUNK. Organigram betreibt Produktionsstätten in Moncton, New Brunswick, und Lac Supérieur, Québec, sowie eine speziell für Edibles ausgelegte Produktionsanlage in Winnipeg, Manitoba. Zudem betreibt das Unternehmen zwei weitere Cannabisverarbeitungsanlagen im Südwesten Ontarios, jeweils in Aylmer und London. Die Anlage in Aylmer verfügt über erstklassige CO<sub>2</sub>- und Kohlenwasserstoff-Extraktionskapazitäten und ist auf die Optimierung von Formulierungen, die Nachverarbeitung von Minor-Cannabinoiden sowie die Produktion von Pre-Rolls ausgelegt. Die Anlage in London wird für Etikettierung, Verpackung und den landesweiten Vertrieb optimiert. Das Unternehmen unterliegt der Regulierung durch Health Canada gemäß dem Cannabis Act und den Cannabis Regulations (Kanada).